

Workshop akute und chronische Suizidalität

Suizidgedanken und -handlungen im Kindes- und Jugendalter stellen uns im klinischen Alltag häufig vor große Unsicherheit. Der Workshop vermittelt grundlegendes Wissen zu akuter und chronischer Suizidalität bei Kindern und Jugendlichen. Im Fokus stehen praxisnahe Zugänge: Welche Unterschiede bestehen zwischen akuter und chronischer Gefährdung? Wie lassen sich Warnsignale erkennen? Welche konkreten Handlungsschritte leiten sich daraus ab?

Anhand von Beispielen (die Teilnehmenden können eigene Fälle einbringen) werden Gesprächsstrategien erarbeitet, die den Umgang mit betroffenen jungen Menschen und deren Familien erleichtern. Ebenso werden Strukturen der Risikoeinschätzung vorgestellt sowie Möglichkeiten und Grenzen des eigenen professionellen Handelns reflektiert.

Ziel des Workshops ist es, den Teilnehmenden mehr Sicherheit im Erkennen, Ansprechen und Handeln zu geben – und damit die Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit suizidalen Krisen zu verbessern.